

Eröffnung: - nach Sakristeiglocke - Vorspiel
Lit. Gruß - GL 458 Selig seid ihr

Einführung: Seit Monaten sehen wir die furchtbaren Bilder und hören wir die erschreckenden Nachrichten aus der Ukraine. Wir sehen mit welchem Mut Hilfsdienste in der Ukraine im Einsatz sind, Ärzte, Pflegekräfte, die vor Ort bleiben und mit fast übermenschlichem Einsatz die Hilfebedürftigen versorgen, Hilfstransporte und Evakuierungen zu organisieren versuchen. Eine große Hilfsbereitschaft erleben wir in den direkten Nachbarländern, in Polen, der Slowakei, in Ungarn, Rumänien und der Republik Moldau. Ebenso in den weiteren Zielländern, in Europa. An all diese Helfer wollen wir heute besonders denken und Gott dafür danken.

Ps 112 - GL 61 In den Psalmen suchen wir seit vielen Generationen Gottes Nähe. Beten wir im Wechsel V - alle - nachdem wir zuerst einmal den Kehrsvers gemeinsam singen.

Lesung aus dem Matthäusevangelium: In jener Zeit ²⁴sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. ²⁵Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen. ²⁶Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, dabei aber sein Leben einbüßt? Um welchen Preis kann ein Mensch sein Leben zurückkaufen? ²⁷Der Menschensohn wird mit seinen Engeln in der Hoheit seines Vaters kommen und jedem Menschen vergelten, wie es seine Taten verdienen. ²⁸Amen, ich sage euch: Von denen, die hier stehen, werden einige den Tod nicht erleiden, bis sie den Menschensohn in seiner königlichen Macht kommen sehen.

Betrachtung: In diesen Tagen erleben wir, wie Menschen über sich hinauswachsen, wie sie angesichts der Hilfesuchenden, Kranken, Verletzten, ungeahnte Kräfte mobilisieren. In den Kriegsgebieten trotz fehlender Mittel irgendwie versuchen den Menschen zu helfen, ungeachtet der Gefahren bei den Menschen bleiben. Wie Väter ihren Familien zur Flucht verhelfen und zurückbleiben, um sich für ihr Land einzusetzen. Wir sehen auch, wie die Länder Europas zusammenstehen, wie in den Städten und Regionen eine große Solidarität mit den Menschen in der Ukraine da ist. Anteilnahme, Hilfsbereitschaft, Engagement für die Mitmenschen gründen sich für uns Christen in der Barmherzigkeit Gottes, sind unser menschlicher Ausdruck, unsere Antwort auf Gottes Liebe und Barmherzigkeit uns Menschen gegenüber. Bei unseren Bitten an Gott wollen wir nicht vergessen, auch zu danken: für die vielen Menschen die sich engagieren für ihre Mitmenschen, für Menschen in Not, für Menschen die ihre Heimat verlassen mussten. Und wir möchten sie ebenso in unser Gebet einschließen, Gott um seine Hilfe und Kraft bitten.

Stille + Einladung zum Anzünden einer Kerze

Gebet Du **GOTT des Friedens**, wir rufen zu Dir, weil es wieder Krieg gibt bei uns, weil uns die Bilder von unseren Schwestern und Brüdern in der Ukraine, von ihrem unendlichen Leid, sprachlos machen, weil wir befürchten, dass der Angreifer nicht haltmachen wird.

Du **GOTT des Lebens**, wir bitten Dich, dass Du dem Töten ein Ende setzt, dass Du Kinder, Frauen und Männer – dass Du einfach alle Menschen bewahrst, dass Du jene behütest, die besonders schutzlos sind.

Du **GOTT der Hoffnung**, wir vertrauen Dir, dass Du den Verantwortlichen Weisheit schenkst, dass Du die Schuldigen zur Umkehr rufst, dass Du den Menschen in der Ukraine den Weg in die Zukunft weist, dass Du den Menschen in allen Kriegsgebieten der Welt Zukunft schenken willst.

Du **GOTT der Liebe**, wir danken Dir, weil Du viele Menschen und Länder zur Hilfe bereit gemacht hast, weil Du so vielen Mut und Kraft gibst, trotz großer Gefahren ihren Mitmenschen zu helfen, weil am Ende der Friede siegen wird und unser Gebet zu Dir nicht vergeblich ist.

(nach: CBM-Mission)

Lied: Dona nobis (Liedblatt)

Fürbitten Ruf GL 155: **Kyrie**. . . Im Fürbittgebet tragen wir unsere Anliegen, unsere Bitten vor Gott:

1. Gott unser Vater, wir bitten für alle, die vor Ort in den ukrainischen Kampfgebieten Hilfe leisten und für die Menschen da sind – als Ärzte und Pflegekräfte in Krankenhäusern und Schutzkellern, die Kranke und Verletzte unter schwierigsten Bedingungen versorgen, aber auch die Helfer, die sie täglichen unterstützen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**. . .

2. Gott unser Vater, wir bitten für alle, die bei Rettungsdiensten, Feuerwehren, Hilfsorganisationen, Versorgungseinrichtungen, im Dienst für ihre Mitmenschen sind und sich um das Lebensnotwendige der Eingeschlossenen mühen. Wir bitten für all die Helfer, die unter den Schuttbergen nach Verletzten und Toten suchen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**. . .

3. Gott unser Vater, wir bitten für alle die das Leben der Menschen und ihr Land verteidigen wollen, die zerstörte Infrastruktur notdürftig zu reparieren versuchen, Hilfstransporte organisieren, dafür sorgen, dass die Hilfe ankommt. Wir bitten für all die unzähligen Menschen, die sich trotz der täglichen Gefahren, für ihre Mitmenschen einsetzen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**. . .

4. Gott unser Vater, wir bitten für die vielen Menschen in der Ukraine, die Geflüchteten helfen, sie bei sich aufnehmen, für sie sorgen. Wir bitten auch für die unzähligen Helfer in den Aufnahmeeinrichtungen der Nachbarländer, die unermüdlich versuchen, den Frauen, Kindern und älteren Menschen zu helfen, für eine Unterkunft zu sorgen. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**. . .

5. Gott unser Vater, wir bitten für die Familien, die Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine bei sich als Gäste aufgenommen haben. Wir bitten auch für die Helfer in den öffentlichen Unterkünften; um Verständnis, Offenheit und Geduld für ihre Gäste, die Erfahrungen mitbringen, die wir nicht erahnen können. Stärke und schütze sie in ihrem Dienst! **Kyrie**. . .

6. Gott unser Vater, wir bitten für alle, die in ihrem Dienst Opfer dieses Krieges wurden und für alle, die um sie trauern. **Kyrie**. . .

Vater unser

Ihr Patrone Europas, Heiliger Benedikt, ihr heiligen Slawenapostel Kyrill und Methodius, Heilige Edith Stein, inständig bitten wir um Eure Fürsprache. Bittet bei Gott, für die Ukraine, für Frieden und Freiheit in Osteuropa.

Segensbitte - Guter Gott, wir bitten um deinen Segen, für die verschiedenen Institutionen und Gruppen in der Ukraine, in den Ländern Osteuropas und überall auf der Welt, die sich bei Hilfeleistungen einbringen. Es segne uns der dreieinige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

GL 474 Wenn wir das Leben teilen — Nachspiel